

Umsetzung des Beteiligungsmodells Tempelhofer Feld

100. Treffen der Feldkoordination

Datum: 9.Feb. 2026
 Uhrzeit: 17:00 – 19:30 Uhr
 Ort: online

Anwesende Feldkoordination: Pat Appleton, Norbert Rheinländer, Anita Möller, Hannah Lu Verse, Josefine Fokdal, Anne Liedtke, Patrick Hoffacker, Beate Storni (gewählte Feldkoordinator:innen), Verena Schönhart, Franziska Röhr, Marielle Wyhnalek (Vertretung Sebastian Rübenacker), Hanyi Du (SenMVKU), Markus Zimmerman (Vertretung David Endter), Hendrik Brauns, Karla Stierle (Grün Berlin)
Besucher:innen: Ursel Renker, Nicole Heger, Christiane Bongartz, Monika Dierenfeld, Christoph Ernst (Nuture Mini Art Golf)
Geschäftsstelle: Susanne Werner, Juliane Ade

Tagesordnung

Uhrzeit	Thema	Federführend ist...
17:00	Beginn der Sitzung (10') - Begrüßung - Check-In - Prüfen der Tagesordnung, ggf. Änderungen vornehmen	Moderation: Geschäftsstelle
17:10	Abstimmung des Protokolls vom 99.Feko-Treffen (5') Gewählte Feko-Tandem zur Abstimmung des neuen Protokolls finden	Geschäftsstelle
17:15	Anliegen der Besucher:innen (10') - Abfrage der Anliegen - Klären des weiteren Vorgehens Ziel: Interessierte Bürger:innen einbinden und klären, ob, wer, wann und auf welche Weise die Anliegen aufnehmen wird und bearbeiten kann. Ggf. eine:n zentralen Ansprechpartner:in je nach Thema aus dem Kreis der Feko wählen	Geschäftsstelle
17:25	Info und Austausch: Erweiterung der Unterkünfte für Geflüchtete und neuer Standort für Nuture Mini Art Golf (15') Aktueller Stand	Alle

	Weiteres Vorgehen Ziel: Klären, wie sich die Erweiterung der Geflüchteten-Unterkünfte auf die Projekte und Flächen des Tempelhofer Feldes auswirkt und welche Lösungen/ Handlungsspielräume im Rahmen der Arbeit der Feldkoordination möglich sind	
17:40	Info und Austausch: Projekte bürgerschaftlichen Engagements (30') - Basisinformationen: Projekte auf dem Feld - Schwerpunkt: Bestandsprojekte in 2027 - Weiteres Vorgehen Ziel: Gemeinsames Verständnis zu den zivilgesellschaftlichen Projekten und deren Bedeutung für das Tempelhofer Feld entwickeln sowie Vorausschau auf zukünftige Themen, die damit verbunden sind	Grün Berlin
18:10 Pause		
18:25	Info, Austausch und Entscheidung: Themenplan 2026 (20') - Themenplan 2026 prüfen: https://feko.nimmerland.de/index.php/f/110912 - Übersicht zu den Arbeitsgruppen - Planung Feldforum / Feldforen 2026 / Welche Inhalte / Themen dieses Jahr, mögliche Termine für Feldforum? Ziel: Fokussierung auf zentrale Inhalte und Priorisierung der wichtigsten Themen der Feldkoordination für 2026	
18:45	Info und Austausch: Prozess Freiraumplanung T-Damm (15') - Aktueller Stand - Weiteres Vorgehen abstimmen Ziel: Informationen vermitteln, Transparenz gewährleisten, Handlungsspielräume definieren, Ideen sammeln, Vereinbarungen absprechen	alle
19:00	Regelmäßige Berichte (20'): - Bewirtschaftung - Ausstehende Genehmigungen, Duldungen und / oder Ausschreibungen - Aktuelles aus den Teilbereichen - Tempelhofer Damm - Columbiadamm - Oderstraße - Südflanke - Zentraler Wiesenbereich - Projekte bürgerschaftlichen Engagement - Veranstaltungsmanagement - Aktuelles aus Haus 104 - Aktuelles/ Kurz-Berichte aus den AGs:	Grün Berlin

	◦ Info Feldranger ◦ Newsletter • Aktuelles aus der Geschäftsstelle Ziel: Informationen vermitteln, Transparenz gewährleisten, Handlungsspielräume definieren, Ideen sammeln, Vereinbarungen absprechen	
19:20	Anstehende Termine: • Dienstag, 17.Feb., 9 bis 10:30 Uhr, online: Jour Fixe • Montag, 2. März 2026 17:00 bis 19:30 Uhr: 101. Feko Treffen • Dienstag, 10.März, 9 bis 10:30 Uhr, online: Jour Fixe	alle
19:30	Check-Out& Ende	alle

Protokoll

Thema	Information / Diskussion / Ergebnis	Wer ist zuständig	Nächster Schritt
Beginn der Sitzung			
Check-In/ Tagesordnung	Das Jubiläum 100.Sitzung der Feldkoordination wird gewürdigt. Die Tagesordnung wird vorgestellt. TOP „Projekte auf dem Tempelhofer Feld“ wird bei Bedarf vorgezogen.	Geschäftsstelle	Check-In/ Tagesordnung
Protokolle	Das Protokoll des 99. FekoTreffens wurde von allen Akteuren bearbeitet und von der Geschäftsstelle für die Veröffentlichung vorbereitet. Die Feldkoordination gibt das Protokoll für die Veröffentlichung auf der Website frei.	Protokolle	Das Protokoll des 99. Feko-Treffens wird auf der Website veröffentlicht.
Anliegen der Besucher:innen			
Frage zur Website Campus Stadtnatur	Aktuell sind dort keine Veranstaltungen zum Tempelhofer Feld zu finden. Hat das eine Bedeutung? → Antwort Grün Berlin: Nein, Veranstaltungen sind geplant, sie sind noch nicht eingetragen.	FeKo/alle	Jour fixe Februar/März: Ggf. Tagesordnungspunkt einplanen und mit Campus

Thema	Information / Diskussion / Ergebnis	Wer ist zuständig	Nächster Schritt
	Campus Stadtnatur stellt geplantes Programm gerne wieder in der Feldkoordination vor (März/April).		Stadtnatur absprechen
Alter Hafen, PFAS-Verunreinigung	Laut einem Bericht der Berliner Morgenpost belasten Spuren von Ewigkeitschemikalien / PFAS(per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen) auch das Tempelhofer Feld. Antwort Grün Berlin: Es handelt sich um einen von drei großen PFAS-Schäden im Berlin, die schon länger bekannt sind. Im Zuge der Grundwasserreinigung zur Sanierung des Benzolschadens wird auch PFAS mit ausgewaschen. Aktuell gibt es Voruntersuchungen gemeinsam mit der Bodenschutzbehörde, aus der sich ergeben wird, wie weiter mit dem PFAS-Schaden umzugehen ist. Ergänzt (Geschäftsstelle): PFAS (per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen) sind langlebige „Ewigkeitschemikalien“, die Böden, Gewässer und das Trinkwasser an verschiedenen Standorten in Deutschland verunreinigen. Auf dem Tempelhofer Feld wurden aufgrund der Nutzung als Flughafen erhebliche Schadstoffkontaminationen festgestellt, welche u.a. Benzol, Kraftstoffrückstände, PFAS/Ewigkeitschemikalien und weitere Altlasten umfassen. Besonders belastet, u.a. durch PFAS aus Feuerlöschübungen, ist der Bereich des „Alten Hafens“.	SenMVKU/ Grün Berlin	Bei Wunsch/Bedarf gerne auf Tagesordnung
Akteneinsicht T-Damm	Thema wird im Rahmen des Tagesordnungspunktes T-Damm aufgegriffen, s.u.		
Thema "Expo 2035"	Nachfrage zum aktuellen Stand der Expo-Ausstellungs-Ideen in Berlin und zur Haltung bezüglich einer Bewerbung, die schriftlich bei der Geschäftsstelle ankam. Das Schreiben der engagierten Bürgerin mit Informationen, Gedanken und Anregungen dazu liegt im Nextcloud-Ordner. Das Tempelhofer Feld ist insofern berührt als ein Hangar bereits jetzt als Ausstellungs-Satellit angedacht ist und das Thema Nachhaltigkeit groß geschrieben wird. Nächster Schritt: Alle informieren sich und machen sich Gedanken, Aufgreifen im Jour fixe und ggf. Platzierung in einem kommenden Feko-Treffen.	Anfrage kam per E-Mail bei der Geschäftsstelle an	Thema wird im kommenden JF aufgegriffen, um zu entscheiden, wann und wie es in FeKo Tagesordnung aufgegriffen wird.
Info, Austausch: Info und Austausch: Projekte bürgerschaftlichen Engagements			
Aktuelle Projekte auf dem Feld Vorausschau: Bestandsprojekte in	<u>Information:</u> Grün Berlin informiert über die Bedeutung der Projekte als Teil partizipativer nachhaltiger Stadtentwicklung auf dem Tempelhofer Feld, über deren Begleitung und Unterstützung durch Grün Berlin, über die Aufgabe der Balance zwischen Nutzung und Erhalt des Feldes, über die Kriterien/Voraussetzungen für die Genehmigung von Projekten	Grün Berlin	Präsentation wird im Nachgang zur Verfügung gestellt

Thema	Information / Diskussion / Ergebnis	Wer ist zuständig	Nächster Schritt
2027 Weiteres Vorgehen	bürgerschaftlichen Engagements, insbesondere deren Gemeinnützigkeit / Allgemeinwohl-Orientierung und die Nutzungsarten. Die Projektflächen und deren Verortung (> entsprechend Naturschutz/ThFG, äußerer Wiesenring) werden vorgestellt) sowie die Bedeutung von Freiräumen. Es folgt die Vorstellung des Auswahlverfahren - von der Einreichung einer Projektidee, über Vorprüfung durch GB und SenMVKU. bis zur Empfehlung durch die Feldkoordination. Die Nutzungsverträge mit GB laufen i.d.Regel 3 Jahre mit Option Verlängerung auf 5 Jahre. Vorstellung Sachstand Projektideen 2025: Es besteht Handlungserfordernis für Bestandsprojekte, da Laufzeit von 5 Jahren für viele in 2027 endet. Es ist deshalb wichtig, dass das weitere Verfahren frühzeitig in der Feldkoordination besprochen wird (3. Quartal 2026). Der EPP sieht eine Neubewerbung vor. Hier gilt es ein Verfahren zu entwickeln, wie vorgegangen werden soll: Neubewerbung oder Verlängerung, wenn bestimmte Kriterien erfüllt sind etc. <u>Austausch:</u> - Nachfrage zum Projektantrag „parkrun“ und dessen Sponsoring durch eine Sportmarke und der Werbefreiheit. → Hinweis von Grün Berlin: Das Logo der Ordner ist auf Minimalgröße verkleinert und sichert, die entstehende Kosten des parkruns zu decken. Es folgt ein Austausch, ob die Werbefreiheit auf dem Feld damit ausreichend geschützt ist. - Gibt es eine Karte zur Orientierung mit den Projekten? -> Antwort: fließender Wandel macht das schwierig, es gibt Informationen an den Info-Tafeln und im Info-Pavillon, sowie auf dem Parkflyer - Kooperationen von neuen Projekten („Schulterschlüsse) mit anderen Akteuren/bereits laufenden Projekten sind anzustreben, wenn sinnvoll		Zeitnahe Termin zum Austausch der Feldkoordination HB/GB lädt ein Grün Berlin stellt Information hinsichtlich der Thematik „Grenze Werbefreiheit/ Gleichbehandlung“ zur Verfügung, ergänzt die Präsentation dahingehend.
Info und Austausch: Erweiterung der Unterkünfte für Geflüchtete und neuer Standort für Nature Mini Art Golf			
Aktueller Stand Nature Mini Art Golf	Information (Nature Mini Art Golf / Christoph Ernst): Die Verhandlungen/das Verfahren waren schwierig. Klare Informationen hinsichtlich der Genehmigungsfähigkeit einer bevorzugten Alternativfläche wurden/konnten seitens Berliner Immobilien Management (BIM) spät, bzw. bis heute nicht zur Verfügung gestellt werden. Anfang des Jahres erhielt das Projekt sehr plötzlich eine Kündigung, mit der Vorgabe die Fläche noch vor Saisonstart zu räumen. Notgedrungen, aufgrund des Zeitdrucks und mit Blick auf eine ansonsten komplett verlorene Saison hat sich das Projekt daher entschieden der Option „Enklave“ trotz der Lage bedingten deutlichen Nachteile	Grün Berlin SenMVKU	Hinweis: Textabschnitt wurde von Christoph Ernst zur Veröffentlichung freigegeben.

Thema	Information / Diskussion / Ergebnis	Wer ist zuständig	Nächster Schritt
	zuzustimmen. U.a. der Zugang ist schwierig, da die Fläche nicht richtig auf dem Feld liegt. Lage: nördlich von Stadttacker. Bislang gibt es nur mündliche Zusagen. Die Verträge mit BIM und Grün Berlin stehen noch aus. Das Projekt braucht die Bereitstellung der Fläche (Entfernen von Bewuchs) bis 1.März und Zugang bis spätestens 15.März, damit Nuture Mini Art Golf am 1.Juni, zumindest provisorisch, öffnen kann. Wichtig ist, dass jetzt schnell gehandelt werde, es braucht zeitliche Sicherheit mit Blick auf Vertrag und die Umsetzung der notwendigen Schritte. Zugesichert seitens BIM: ab 15. März ist die Fläche frei und kann „bezogen“ werden. Das bedeutet immer noch einen Verlust von 3 Monaten. Die Vertragslaufzeit ist grundsätzlich essentiell - längere Laufzeiten erhöhen Engagement und Leistung, führen im Ergebnis dann auch zu höheren Besucherzahlen.		
	<u>Diskussion/ Austausch:</u> > Was war die bevorzugte Alternative und weshalb ist sie keine Option mehr? → Antwort: Eine zwischenzeitliche Fläche im Park/auf dem Feld wurde bevorzugt, die kalkulierten Kosten der Landschaftsplanerin waren zu hoch (Ausschreibung etc.), Vorschlag seitens Nuture Mini Art Golf („Terrassenkonstruktion“) war aus Sicht des Projektes ohne Genehmigung möglich, hat jedoch bis heute keine Antwort zur Genehmigungsfähigkeit erhalten. Das Verfahren dauert zu lange, die Saison wäre weg gewesen. > Wer ist der Vertragspartner? → Antwort: LAF (Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten) ist Vertragspartner, BIM (Berliner Immobilienmanagement GmbH) verspricht und verhandelt.	Alle	
	Grün Berlin/SenMVKU: Der gesamte Prozess inklusive der plötzlichen Kündigung sind schlecht gelaufen, der Frust ist sehr verständlich. SenMVKU hat letztes Jahr immer wieder nachgehakt, obwohl das nicht Aufgabe ist gegenüber einer anderen Behörde. Grün Berlin/SenMVKU sind auch jetzt noch dran und versuchen, das Beste draus zu machen. Nuture Mini Art Golf hat volle Unterstützung. Hinweis: Zum gesamten Vorgehen hat die gewählte Feldkoordination einen Brief an SenASGIVA (Senatorin Kiziltepe) verfasst und verschickt, indem das außer Kraft setzen des Beteiligungsmodells kritisiert wird.		Besprechen der Antwort von SenASGIVA (eingegangen am 11.2.26)

Thema	Information / Diskussion / Ergebnis	Wer ist zuständig	Nächster Schritt
18:10 Pause			
Info und Austausch und Entscheidung: Themenplan 2026			
Fortführen des Stammtisch	<u>Information:</u> Die Themenplanung wird eingeblendet und die wichtigsten Vorhaben (farblich markiert in der Tabelle) werden vorgestellt. <u>Austausch:</u> Vorgeschlagen wird, den Stammtisch künftig im Info-Pavillon zu organisieren (Freitag, Samstag, Sonntag geöffnet) und so mehr Menschen zu erreichen. Info-Pavillon ist aktuell geöffnet dank Café-Nutzung, für Stammtisch also grundsätzlich geeignet. Austausch darüber, ob Stammtisch immer am gleichen Ort stattfinden muss: Zentral ist eine gute Kommunikation und Ansprache der Besucher:innen. Tempel Garten ist nur bei gutem Wetter geöffnet. Info-Pavillon hat Info- und Karten-Material. Ggf. ist mit Beeinträchtigungen durch die Baustelle zu rechnen. Digitaler Stammtisch als Alternative? <u>Ergebnis:</u> Gewählte Fekos wollen Stammtisch fortführen und ggf. auch dafür den Info-Pavillon nutzen. Sie stimmen sich nochmals untereinander ab und berichten im Jour Fixe oder einem der nächsten Feko-Treffen.	Alle	
Option Feldforum und mit Prozess der Beteiligung am T-Damm	<u>Information:</u> Es wird vorschlagen, den Beteiligungsprozess Freiraumplanung T-Damm (Frühjahr) mit dem Format Feldforum zu verknüpfen. Das würde bedeuten, dass es im Frühjahr ein Schwerpunktthema für das Feldforum gibt. Das beauftragte Büro bauchplan will bis Ende des 1.Quartals erste Entwürfe für den T-Damm erstellen. Geplant ist, diese in einer weiteren Veranstaltung der Öffentlichkeit zu präsentieren und zu diskutieren. Mögliche Optionen:		

Thema	Information / Diskussion / Ergebnis	Wer ist zuständig	Nächster Schritt
	<u>Austausch:</u> • Bürgerbeteiligung Themenwerkstatt zu Freiraumplanung T-Damm im Frühjahr • Im Herbst nach der Wahl am 20.Sept. Feldforum mit größerer Vielfalt an Themen. • Unabhängig von Namen der Bürgerbeteiligung könnte zur Freiraumplanung T-Damm im Frühjahr und dann im Herbst nach der Wahl am 20.Sept. eine weitere Veranstaltung mit größerer Vielfalt an Themen stattfinden. • Veranstaltung mit vielfältigerer Beteiligung, nicht komplett durchmoderiert, interaktiver für Teilnehmende, mit Bereichen z.B., in denen sie Karten nutzen können etc. • bei kürzerer Zeit, weil mehrere Themen im Frühjahr, könnte dort ein Auftakt Beteiligung T-Damm stattfinden, der im Herbst fortgeführt, wieder aufgegriffen wird. • Frühjahr Beteiligungsformat in Präsenz und bei Folge-Bedarf im Herbst digitales Format. • Das Feldforum als wichtigstes Gremium im Beteiligungsprozess muss darüber informiert und in diese Planungen einbezogen werden. Plädoyer für das Feldforum als das richtige Format. • Schwierigkeit bei einer Verknüpfung: Es besteht das Risiko, dass das eine Format den Prozess überstimmt. Dem Risiko kann begegnet werden, indem die Werkstatt vorbereitet (Optionen entwickelt) und auf dem Feldforum über die Optionen abgestimmt wird. • Hinweis zum Ort und zum Wetter: Einladender ist eine Veranstaltung in den Sommermonaten. Vorschlag Feldforum etwa 2-4 Wochen vor den Schulferien organisieren. • Das Budget erlaubt nur noch ein Feldforum. <u>Ergebnis:</u> Es gibt die Tendenz, zwei Veranstaltungen zu organisieren, eine im Frühjahr mit dem Schwerpunkt T-Damm und hauptsächlich vom Büro bauchplan gestaltet wird. Bei Bedarf sollte im Herbst eine weiteres Feldforum folgen.		
Info und Austausch: Freiraumplanung T-Damm			
„Akteneinsicht“ in Ausschreibungsunterlagen	<u>Information:</u> Zwei Besucherinnen und zwei Feldkoordinatorinnen haben bei Akteneinsicht festgestellt, dass weitere Informationen auch für die Feldkoordination relevant sind. Eine Besucherin schlägt vor, dass diese dem Gremium zugänglich gemacht werden können/sollten. Diese sind • Informationen/ Karte zu den Böden • Archäologischer Abschlussbericht 2022 • Baumkonzept	Grün Berlin	Klärt, ob genannte Inhalte zur Verfügung/Kenntnis der FeKo übermittelt werden können.

Thema	Information / Diskussion / Ergebnis	Wer ist zuständig	Nächster Schritt
Alter Hafen	Nachfrage, ob es im Bereich Alter Hafen noch unterirdische Tanks gibt bzw. ob der Grün Berlin welche bekannt sind. → Antwort Grün Berlin: Nein, das ist nicht bekannt	Grün Berlin	

Regelmäßige Berichte

Aktuelle Informationen	<u>Teilbereich Oderstraße:</u> - Trotz Fertigstellung der Baumaßnahme bleiben noch einzelne Bereiche abgesperrt, um den Rasen zu schützen. Die Fertigstellungspflege erfolgt bis zur Trittfestigkeit des Rasen, voraussichtlich bis Juni/Juli. <u>Bewirtschaftung:</u> - Bis Ende Februar werden noch Baumpflege und Sicherungsmaßnahmen durchgeführt, diese leiten sich aus der letzten Baumkontrolle (2025, belaubter Zustand) ab - Kronenrückschnitt und Totholzentfernung beispielsweise an Linden außerhalb Tor 9 (Eingang Tempelhofer Damm), Kronenrückschnitt an Ahorn Gehölzen in der PickNick Area, Böschung Oderstraße nördlich Treppengebäude 113 zweistämmiger Eschenahorn wird ein Stamm rausgenommen, damit Wachstum des anderen Stamm nicht behindert wird - Es gab eine Havarie an der Löschwasserringleitung sowie eine weitere Havarie aufgrund Frost in einem der Gastronomiegebäude, die Schäden konnten bereits behoben werden. - Aufgrund der Sparmaßnahmen im Berliner Landehaushalt kommt es auch zu Budgetkürzungen für die konsumtiven Mittel der Bewirtschaftung. Die Sparmaßnahmen betreffen auch den Sicherheitsdienst. Seit 01.02.26 Verringerung auf 3 (statt 5) Personen, es fährt nur 1 Streife <u>Naturschutzfachliche Monitoring:</u> - Die Einzelgutachten liegen vor, bis 31.5.26 soll die Zusammenfassung der Ergebnisse und der Abschlussbericht fertig sein. - Pflegemaßnahmen an den Bäumen werden noch bis Ende Februar vorgenommen (Kronenrückschnitt, Totholzentfernung) - Aufgrund der Sparmaßnahmen im Berliner Landehaushalt kommt es auch zu Budgetkürzungen für die konsumtiven Mittel der Bewirtschaftung. Die Sparmaßnahmen betreffen auch den Sicherheitsdienst. Seit 01.02.26 Verringerung auf 3 (statt 5) Personen, es fährt nur 1 Streife	Grün Berlin	
------------------------	--	-------------	--

Thema	Information / Diskussion / Ergebnis	Wer ist zuständig	Nächster Schritt
Termine	Anstehende Termine: • Dienstag 10. Feb. 2026 AG-Klima, 17.00 Uhr • Dienstag, 17. Feb. 2026, online: Jour Fixe, 9 bis 10 Uhr • Montag, 2. März 2026 101. Feko Treffen Präsenz, 17:00 bis 19:30 Uhr: • Dienstag, 10. März 2016, online: Jour Fixe, 9 bis 10 Uhr	alle	